

Über 300000 Kilometer

Landshuter zeigen großes Engagement beim „Stadtradeln“

Drei Wochen lang wurde in der Stadt wieder kräftig in die Pedale getreten: Von 21. Juni bis 11. Juli fand bereits zum 15. Mal die Aktion „Stadtradeln“ statt. 1842 Radler haben sich daran beteiligt und gemeinsam 312201 Radkilometer gesammelt. Dieses Engagement würdigten die Klimaschutz- sowie die Mobilitätsmanagerin der Stadt, Maria Kasperczyk und Larissa Gerstenberger, am Montagabend in der Kleinen Rathausgalerie mit einer kleinen Feierstunde, moderiert von Bernhard „Fleischi“ Fleischmann.

Die Preisverleihung für die aktivsten Stadtradler übernahm zweiter Bürgermeister Thomas Haslinger in Vertretung von Oberbürgermeister Alexander Putz. „Landshut ist Radstadt. Das bestätigen uns auch diverse Tests und Auszeichnungen, die wir in den vergangenen Jahren erhalten haben. Unsere Fahrradinfrastruktur braucht einen Vergleich nicht scheuen und wir arbeiten daran, sie noch besser zu machen“, so Haslinger. „Es freut mich sehr, dass jedes Jahr aufs Neue so viele Landshuter bei dieser Aktion, die auf die Initiative der Stadträte Frank Palme und Thomas Keyßner zurückgeht, teilnehmen und Hunderttausende Kilometer radeln.“

Im Anschluss überreichte Haslinger den fleißigsten Einzelradlern, Teams und Schulen Präsente sowie eine Urkunde. Bei den Einzelstartern landete Matthias Benker mit 2422 Rad-Kilometern vor Manfred Böhm (1870) und Albert Mederer (1630). Das aktivste Team stellten die „Nikolarebellen & Raubritter“ mit 30091 Kilometern vor „ADFC Utes rote Flitzer“ (23 194) und Ebmpapst Landshut (7790). In der



Gewinnerfoto vor dem Rathaus: Die Abschlussveranstaltung des „Stadtradelns“ war sehr gut besucht. Foto: Stadt Landshut

Schulwertung belegte die Ursulinen-Realschule mit 53 817 Kilometern den ersten Platz, gefolgt vom Hans-Carossa-Gymnasium (43 348) und dem Hans-Leinberger-Gymnasium (33 290). Die Schulen erhielten einen Scheck über 100, 200 und 300 Euro.

Preise unter allen Stadtradlern verlost

Unter allen Stadtradlern, die sich zahlreich in der Kleinen Rathausgalerie eingefunden hatten, wurden anschließend Preise verlost, darunter eine Fahrradpumpe und ein Fahrradschloss. Bei Musik der Harfenistin Magdalena Bayersdorfer, Getränken und Brezen gab es dann noch Gelegenheit für den persönli-

chen Austausch und ein geselliges Beisammensein.

Zum Abschluss der Stadtradeln-Aktion läuft aktuell auch die Abstimmung zum ADFC-Fahrradklima-Test 2024. Alle Bürger sind dazu aufgerufen unter fahrradklimatest.adfc.de an der Online-Umfrage teilzunehmen.

Bewerten können die Landshuter dort unter anderem Sicherheitsgefühl, die Breite der Radwege und die Erreichbarkeit der Ziele mit dem Rad. „Für uns sind die Ergebnisse ein wichtiger Indikator, wo Landshut bereits an den richtigen Stellen schrauben gedreht hat und wo das Angebot für Radler noch weiter verbessert werden kann“, betonte Haslinger. Der Fahrradklimatest läuft noch bis 30. November.